

13. Deutsche Meisterschaften im Badminton für Menschen mit Behinderung Stehend, Kleinwuchs und Rollstuhl Ausschreibung 2011

- Disziplinen** Wettbewerbe für Stehend, Kleinwuchs und Rollstuhl
Es werden Einzel, Doppel und Mixed - Doppel gespielt.
- Veranstalter** DRS, Fachbereich Badminton
in Zusammenarbeit mit dem DBV
- Ausrichter** VFL Grasdof
- Termin** **15.-17. April 2011**
Freitag 15. April 2011 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 16. April 2011 9.30 - 19.00 Uhr
Sonntag 17. April 2011 9.00 - ca. 16.00 Uhr
(gemeinsame Siegerehrung)
Anwesenheit an jedem Spieltag bis mindestens 30 Minuten vor Beginn!
- Ort** **Erich Kästner Schulzentrum, Marktstr. 33, 30880 Laatzen**
Eine Wegbeschreibung kann bei Michael Mai erfragt werden
- Meldeschluss** **Meldeschluss ist der 01. April 2011**
 - Anmeldung muss schriftlich vom Verein an Elke Rongen erfolgen und ist verbindlich (09.04.2010 Posteingang!).
 - Eine Abmeldung muss spätestens 1 Woche vor offiziellem Beginn der Meisterschaft erfolgen (schriftlich vom Spieler oder vom Verein an die Meldeadressen).
- oder**
Meldungen per
E - Mail
- Elke Rongen:**
Tel/Fax: 02455 - 27 50 E-Mail: elkerongen@gmx.de
und an
Wilfried Salewski E-Mail: badminton@rollstuhlsport.de
Aktuelle Infos unter www.para-badminton.de
- Ansprechpartner**
vor Ort **Michael Mai**
Tel.:?? E-Mail: MichaelMai@gmx.de
- Organisationsbeitrag** Die Rollstuhlfahrer zahlen einen Organisationsbeitrag von 30,- € pro Person. Die Fußgänger und Kleinwüchsigen zahlen einen Betrag von 45,- Euro pro Person. Der Organisationsbeitrag ist mit der Meldung zu entrichten und wird bei einer Nichtteilnahme nicht erstattet. Die Überweisung muss bis zum 1. April 2011 unter dem Stichwort: Deutsche Meisterschaft Badminton 2011 + Name des Landesverbandes oder Name des Vereins eingegangen sein.

Wenn der Organisationsbeitrag nicht bis spätestens 08.04.2011 auf dem Fachbereichskonto eingegangen ist, ist eine zusätzliche Ordnungsgebühr von 20,- € zu zahlen. Eine Barzahlung auf der DM ist nicht möglich.

Der Organisationsbeitrag ist in einer Summe zu zahlen!

Konto: Elke Rongen - FB Badminton, Raiffeisenbank Heinsberg
Konto - Nr.: 280 097 0019 / Bankleitzahl: 370 694 12.

Spielberechtigung

Spielberechtigt sind nur Sportler/Innen, für die die Zahlung des Organisationsbeitrages und der evtl. verhängten Ordnungsgebühr bis zum 14.04.2011 nachgewiesen wird.

Es sind nur Mitglieder von DBS / DRS / DBV Vereinen zugelassen. Die Sportler/Innen können teilnehmen, wenn sie im Besitz eines DBS- Sportgesundheitspasses oder einer DRS- Sportlizenz mit einem gültigen Nachweis über die Sporttauglichkeit sind. Das Datum der letzten sportärztlichen Untersuchung darf bei Beginn der Veranstaltung nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Personen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstliche Gelenke, Herzschrittmacher usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben.

Ausnahmen sind vor der Meldung zur Deutschen Meisterschaft durch den DBS - Verbandsarzt zu genehmigen (dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung durch den behandelnden Arzt, die - wie bereits oben erwähnt - nicht älter als 12 Monate sein darf. Details sind dem Papier zur Leistungssporttauglichkeit des DBS zu entnehmen).

Für Teilnehmer an den Wettbewerben „Rolli“ muss zusätzlich ein gültiger Spielerpass des DRS FB Badminton vorliegen und es gelten die Zulassungsbeschränkungen **in der Ausschreibung zur Saison 2010/2011**.

SportlerInnen aus DBV Vereinen erhalten einen Startpass / Sportgesundheitspass oder Spielerpass auf Antrag bei einem Landesverband des DBS oder beim DRS FB Badminton.

Den DBS Startpass (Wettbewerbe „Stehend“) gibt es über die DBS Landesverbände unter folgenden Voraussetzungen:

1. Vorlage eines ärztlichen Nachweises mit einem mindest GdB von 25%.
2. Vorlage eines Sportgesundheits-Passes (ausgefüllt vom Arzt und nicht älter als 12 Monate)
3. Vorlage eines funktionellen Untersuchungsbogen für Behindertensportler (ausgefüllt vom Arzt)
4. Vorliegen einer entsprechenden Behinderung mit Klassifizierung.

Den DRS Spielerpass (Wettbewerbe „Rolli“) gibt es unter folgenden Voraussetzungen:

Antrag an den Vorstand oder Sportwart des Fachbereiches (Antragsformular bei obiger Adresse anfordern, Gebühr 5,- EURO) und Vorliegen einer entsprechenden Behinderung mit Klassifizierung. Die zugehörige ärztliche Bescheinigung zum Spielerpass darf nicht älter als 12 Monate sein!

Disziplinen

Es werden Einzel, Doppel und Mixed gespielt.

In allen Disziplinen „Rolli“ wird in drei Klassen gespielt. Bei weniger als 4 Meldungen in einer Klasse werden die Klassen zusammengelegt.

	<p>In allen Disziplinen „Stehend“ wird in 7 Klassen gespielt. Bei weniger als 4 Meldungen in einer Klasse werden die Klassen zusammengelegt.</p> <p>In allen Disziplinen „Kleinwuchs“ wird in 2 Klassen gespielt. Bei weniger als 4 Meldungen in einer Klasse werden die Klassen zusammengelegt.</p> <p>Informationen über das Klassifizierungssystem für „Rollstuhl Stehend und Kleinwuchs“ sind beim DRS FB Badminton erhältlich (oder bei obiger Adresse anfordern).</p>
Austragungsmodus	Die Vorrunden werden in Gruppen ausgetragen. Die Anzahl der Gruppen je Disziplin richtet sich nach den eingegangenen Meldungen. Dabei werden vorrangig Gruppen mit 4 Teilnehmern gebildet. Je nach Teilnehmerzahl wird ab dem Viertel- oder Halbfinale KO - System gespielt. Es wird nach der aktuellen Rangliste gesetzt.
Spielregeln	Gespielt wird nach den Regeln des Internationalen Badminton Verbandes (BWF, mit dem Anhang des Internationalen Behinderten Badmintonverbandes (PBWF).
Sport- und Spielordnung	Es gelten die Sport- und Spielordnungen der BWF (mit dem Anhang der PBWF), des DBV, des DBS und des DRS mit den aktuell gültigen Ergänzungen / Änderungen des Fachbereiches. Vorrangig gelten die Ordnungen des DBV. Im Falle von auftretenden Lücken entscheidet der Turnier-/ Spielausschuss in diesem Einzelfall und wie zukünftig verfahren werden soll. Durch seine Teilnahme an der ausgeschriebenen Sportveranstaltung unterwirft sich jeder Teilnehmer der Rechts- und Schiedsgerichtsordnung des DBS und der Antidopingordnung des DBS, unter gleichzeitigem Verzicht auf Beschreitung des ordentlichen Rechtsweges.
Proteste	siehe Spielordnung von DBV und DRS
Klasseneinteilung (Rolli)	<ul style="list-style-type: none"> • BMW 1: Querschnitt TH 7 - C1 oder vergleichbare Behinderungen • BMW 2: Querschnitt inkl. TH 8 - L1 oder vergleichbare Behinderung • BMW 3: Querschnitt inkl. L2 abwärts oder vergleichbare Behinderung
Klasseneinteilung	<p>Am Freitag den 15.04.11 besteht ab 16.00 Uhr die Möglichkeit (nur Stehend und Kleinwuchs) sich klassifizieren zu lassen. Anmeldung zur Klassifizierung bis zum 10.04.2011!</p> <ul style="list-style-type: none"> • BMSTL 1: Schwere Beinbehinderungen • BMSTL 2a: Oberschenkelamputation • BMSTL 2: Mittlere Beinbehinderung • BMSTL 3a: Unterschenkelamputation • BMSTL 3: Leichte Beinbehinderung • BMSTU 4: Schwere Armbehinderung • BMSTU 5: Leichte Armbehinderung

	<ul style="list-style-type: none"> • BMSTD 6 (Kleinwüchsige unter 1,20 m) • BMSTD 7 (Kleinwüchsige Damen bis 1,35 m / Herren bis 1,40 m)
Turnierleitung	Wird noch benannt!
Turnierausschuss	Wird noch benannt!
Schiedsrichter	In den Vorrunden übernehmen "freie SpielerInnen" die Schiedsrichterfunktion. In den Endrunden werden ausgebildete Schiedsrichter eingesetzt.
Turnierbälle	Sowohl in der Vorrunde wie auch in der Endrunde wird mit Naturfederbällen gespielt. Der Ausrichter und der Fachbereich geben bis zum 01.03.2011 bekannt, mit welchem Ball gespielt wird. Die Bälle sind vom Spieler zu stellen. Der Ausrichter behält Bälle zum Kauf in der Halle vor.
Doping	Doping ist nach den Bestimmungen des DBS/DRS nicht erlaubt. Gültigkeit hat die Antidopingordnung des DBS. Für die Durchführung der Dopingproben ist der Dopingbeauftragte zuständig. Alle Teilnehmer haben aus diesem Grund eine Auflistung der eingenommenen Medikamente mit ärztlicher Indikation mitzuführen, um diese Liste bei Bedarf vorlegen zu können. Fehlt dieser Indikationsnachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden. Mit Abgabe der Meldung zur Veranstaltung wird die Antidopingordnung anerkannt.
Haftung	Veranstalter und Ausrichter haften für Schäden nur in den Grenzen und im Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Ebenso besteht keine Haftung für Sport- und Wegeunfälle. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde / des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt. Rollstühle sind im Rahmen des Turniers (z.B. bei Lagerung in der Halle) nicht versichert.
Bildrechte	Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des DRS und DBV ausdrücklich ein.
Physioth. Betreuung	Wird angeboten- muß noch abgeklärt werden
Ärztliche Betreuung	Arzt ist anwesend bzw. in Bereitschaft muß noch abgeklärt werden
Unterkunft	.
Verpflegung in der Sport-halle	Speisen und Getränke werden zum Kauf angeboten
Siegerehrung	Nach Abschluss der Wettkämpfe am Sonntag findet die Siegerehrung in der Sport-halle statt. Es sollten möglichst alle Spieler/Innen an der gemeinsamen Siegerehrung teilnehmen.
Fahrtkosten	Gehen zu Lasten der Teilnehmer
Sonstiges	Für Rollis gilt die Gesamtausschreibung für die Saison 2010/ 2011

vorläufiger Zeitplan	Freitag, 15. April 2011	ab 15.00 Uhr- ca. 19.00 ab 16.00 Uhr ab 20.00 Uhr	Ankunft Disziplin Rolli Mixed Klassifizierung („Stehend u. Kleinwuchs“) Jahreshauptversammlung des Fachbereiches Badminton
	Samstag, 16. April 2011	9.30 Uhr 10.00 Uhr Vormittag Nachmittag Ab 19.00 Uhr Players` Party??????	Offizielle Eröffnung Spielstart Vorrunde Einzel + Doppel Mixed für Stehend und Kleinwuchs Viertelfinale, ggf. Halbfinale
	Sonntag, 17. April 2011	9.00 Uhr ab Mittag ca. 16.00 Uhr	Halbfinale Finale Gemeinsame Siegerehrung

Dieser Zeitplan ist vorläufig! Er wird nach Meldeschluss aktualisiert und ist dann im Internet unter www.para-badminton.de abrufbar.

Änderungen aus zwingenden Gründen vorbehalten

DRS FB Badminton

DRS FB - Badminton

Wilfried Salewski, Rostockerstr. 7, 31141 Hildesheim

Tel.: 05121 - 86 07 31

Email: badminton@rollstuhlsport.de

<http://www.para-badminton.de>

Deutscher Badminton Verband (DBV)

Südstr. 25

45470 Mühlheim a.d. Ruhr

Tel.: 0208 - 30 82 70

Fax: 0208 - 3 58 99

E-Mail: deubadverb@t-online.de

<http://www.badminton.de>

Deutscher Rollstuhlsportverband (DRS)

Geschäftsstelle Duisburg

Friedrich-Alfred-Str. 10 - 47055 Duisburg

Tel.: 0203 - 71 74 182

Fax: 0203 - 71 74 181

Email: info@rollstuhlsport.de

<http://www.rollstuhlsport.de>